



Nro. de Control :

STUFE 3

TEIL 2 - LESEVERSTÄNDNIS

	20
--	----

-----Lesen Sie den folgenden Text. Lösen Sie dann die Aufgabe!

Die Zeit vergeht im Flug

Die Geschichte der Lufthansa spiegelt die schnelle Entwicklung der kommerziellen Luftfahrt

Aus der Sicht des Fluggastes funktioniert erstmal alles ganz einfach: einschecken, reinsetzen, losfliegen, ankommen. Doch im richtigen Leben liegen die Dinge komplizierter. Fliegen ist immer noch eine Art der Fortbewegung bei der technische Zuverlässigkeit genauso wichtig ist wie der Umgang mit irrationalen Ängsten, auch wenn Flugreisen heute für viele Menschen etwas Normales ist.

Langfristig erfolgreiche Fluggesellschaften müssen also nicht nur zuverlässig sein, sondern sie müssen ein gutes Image haben und auf eine längere Geschichte zurückblicken. Nur dann sind sie für die Kunden auch vertrauenerweckend.

Schon vor der Gründung der heutigen Lufthansa hat die Luftfahrt in Deutschland erste Höhepunkte erlebt: Im Februar 1917 werden zum ersten Mal per Flugzeug Zeitungen von Berlin nach Weimar transportiert, im Sommer desselben Jahres können die ersten Passagiere bei kurzen Besichtigungsflügen deutsche Städte aus der Luft betrachten.

Die Geschichte der Lufthansa beginnt 1955. Am 1. April wird der innerdeutsche Flugbetrieb offiziell wieder aufgenommen-anfangs mit englischen und amerikasnischen Piloten. Damals flog die Lufthansa nur vier Städte an. Nach und nach wird aus der Lufthansa eine internationale Fluggesellschaft. Die Flotte wächst schnell: Beim Start 1955 war das Streckennetz noch 8 000 Kilometer lang, schon 1960 waren es 93 000 Kilometer.

Allein zwischen 1959 und 1961 verdoppelte sich die Passagierzahl. 1993 führte die Airline das Vielfliegerprogramm “Miles&More” ein, zu dem heute mehr als zehn Millionen Lufthansa-kunden zählen. Vier Jahre spatter schloss sich die Lufthansa mit vier anderen Airlines zur “Star Alliance” zusammen.

Heute spielt im Luftfahrtgeschäft die Konkurrenz der Billigfluglinien eine große Rolle und viele Airlines kämpfen ums Überleben.

(aus Optimal B1, Langenscheidt)

Kreuzen Sie die richtige Antwort an!

1. Dauerhaft erfolgreiche Fluggesellschaften müssen...

a.	...Pünktlichkeit garantieren.	
b.	...vor allem billig sein.	
c.	...zuverlässig sein und die Kunden müssen ihnen vertrauen.	

2. Im Sommer 1917...

a.	...gab es die ersten touristischen Rundflüge über deutsche Städte.	
b.	...wurde die Fluglinie Lufthansa gegründet.	
c.	...wurden zum ersten Mal internationale Reiseziele von Deutschland aus angefliegen.	

3. Im Jahr 1955...

a.	...flog die Lufthansa über fünfzehn Städte an.	
b.	...gab es bei der Lufthansa nur wenige Flugverbindungen.	
c.	... war die Lufthansa eine internationale Fluggesellschaft.	

4. Star Alliance nennt man...

a.	...das Bonusprogramm für Vielflieger.	
b.	...den Flugplan der Lufthansa.	
c.	...den Zusammenschluss der Lufthansa mit anderen Airlines.	

5. Heutzutage haben viele Airlines vor allem Probleme mit...

a.	...den internationalen Sicherheitsbestimmungen.	
b.	...den niedrigen Preisen mancher Airlines.	
c.	...der technischen Zuverlässigkeit.	

5 x 2Pkte=10

Lesen Sie die 5 Texte (1-5) und dann die Überschriften (A-J). Welche Überschrift passt zu welchem Text? Sie dürfen jeden Text und jede Überschrift nur einmal verwenden.

- Schweizerinnen und Schweizer fahren mehr Bahn als alle anderen Nationen. Sie fahren allein mit den Bahnen SSB, BLS und Cisalpino mehr als 2 000 Kilometer pro Person und Jahr zurück.
- Noch bis Ende des Monats kommt man mit der Bahn schon ab 19 Euro in viele ausländische Städte. Das Europa Spezial gibt es für 27 internationale Verbindungen. Die Preise gelten jeweils für die einfache Fahrt und nur im gebuchten Zug. Das Europa Spezial muss spätestens drei Tage vor der Reise gekauft werden, entweder auf www.bahn.de oder am Automaten bzw. für fünf Euro mehr in allen DB-Reisezentren und DB-Agenturen.
- Was riecht gut und was riecht schlecht? Stinkt Käse? Nur, wenn man ihm einen hässlichen Namen gibt. Forscher haben herausgefunden, dass Wörter beeinflussen, wie man Gerüche empfindet. Wenn sie die Versuchspersonen mit Käsegeruch umströmten und ihnen das Wort "Cheddar-Käse" zeigten, rochen diese etwas Angenehmes. Erschien aber das Wort "Körpergeruch", empfanden sie den gleichen Geruch als unangenehm. Schöne Wörter regen die Hirnareale an, die für die Wahrnehmung angenehmer Gerüche zuständig sind.
- Zu Hause im Wohnzimmer, mit Blick auf den Abwasch in der Küche, kann jeder seine Yoga-Übungen machen. Wer aber dabei lieber den Blick auf eine Großstadt genießen will, hat in diesem Sommer Gelegenheit dazu: „Carpe Diem Urban Yoga“ bietet exklusive Yoga-Stunden auf Dachterrassen von Hotels an. Anfänger sind willkommen. In München

trifft man sich dienstags von 19 bis 20.30 Uhr auf dem Dach des Hotels „Kindl“, in Köln auf der Terrasse des Hotels „Domblick“.

5. Eine wütende Katze im Cockpit hat ein Flugzeug mit 58 Passagieren an Bord zur Notlandung gezwungen. Wie die Medien am Dienstag meldeten, zeigte sich „Gin“ aggressiv und griff den Kopiloten an. Weil sich die Katze versteckte, entschloss die Besatzung zur Rückkehr nach Brüssel, wo die Maschine gestartet war. Die Passagiere reisten schließlich mit zweieinhalb Stunden Verspätung nach Wien. Die Besitzerin der Katze flog mit „Gin“ – dieses Mal in einem Käfig – mit einer späteren Maschine.

Überschriften:

Text Nr.

- | | |
|--|--------------------------|
| A. Wie nutzen die Deutschen das Angebot der Bahn? | <input type="checkbox"/> |
| B. Wie riecht guter Käse? | <input type="checkbox"/> |
| C. Yoga beim Abwaschen | <input type="checkbox"/> |
| D. Billig reisen mit dem Europa-Spezial | <input type="checkbox"/> |
| E. Katzen im Flugzeug verboten | <input type="checkbox"/> |
| F. Wie riechen die Wörter? | <input type="checkbox"/> |
| G. Familien reisen mit der Bahn in Europa billiger | <input type="checkbox"/> |
| H. Die Schweizer und die Bahn | <input type="checkbox"/> |
| I. Yoga über den Dächern | <input type="checkbox"/> |
| J. Notlandung wegen einer Katze. | <input type="checkbox"/> |

5x2Pkte=10